Aufforderung zur Angebotsabgabe und Bewerbungsbedingungen

Vergabeverfahren „Location anlässlich der 6. Preisverleihung zum Förderprogramm „Deutscher Kita-Preis“ im Mai 2023“

Allgemeiner Hinweis:

Die Vergabeunterlagen können unter der folgenden Internetadresse www.dkjs.de/ausschreibungen/ unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden.

Gender-Hinweis
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Eine verkürzt angewendete Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

1. Vorbemerkung

Mit dieser Aufforderung zur Angebotsabgabe und Bewerbungsbedingungen erhalten die Bieter Informationen über das Vergabeverfahren **„Location anlässlich der 6. Preisverleihung zum Förderprogramm “Deutscher Kita-Preis" im Mai 2023“** der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS).

Die Bieter haben die Bewerbungsbedingungen sorgfältig zu lesen und im Rahmen des Vergabeverfahrens zu beachten. **Ein Nichtbeachten dieser Bewerbungsbedingungen kann unter Umständen zu einem Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen.**

1.1. Auftraggeberin

Auftraggeberin ist die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH
Tempelhofer Ufer 11
10963 Berlin
Tel.: +49 (0)30 - 25 76 76 - 0
E-Mail: vergabe@dkjs.de

1.2. Auftragsgegenstand

Mit dieser Ausschreibung sucht die DKJS einen Dienstleister, der Räumlichkeiten und Catering für die 6. Preisverleihung des Deutschen Kita-Preises im Mai 2023 innerhalb des Programms *„Deutscher Kita-*

Preis" anbietet, das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert wird. Eine nähere Beschreibung der Leistung, aus der das konkrete Beschaffungsvorhaben ersichtlich ist, ist in der Vergabeunterlage **Leistungsbeschreibung** enthalten.

1.3. Kommunikation mit der Auftraggeberin

Die Kommunikation während des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich über Tarek.Muendelein@dkjs.de .

Alle Anfragen und Auskünfte sind textlich über diese Emailadresse mit Angabe von

- Dokument
- Kapitel/ Seite/ Abschnitt
- hinterfragte Textpassage/ Kriterium

zu richten.

Telefonische Anfragen oder Auskünfte können wir nicht bearbeiten.

1.4. Verzeichnis der Vergabeunterlagen

Die von uns bereitgestellten Vergabeunterlagen bestehen aus:

- Vorliegende Aufforderung zur Angebotsabgabe und Bewerbungsbedingungen,
- Leistungsbeschreibung,
- Vorlage Eigenerklärung Ausschlussgründe,
- Vorlage Eigenerklärung Eignung mit Referenzen,
- Vertragsbedingungen,
- Vorlage Angebot,
- Vorlage Preisblatt,
- Checkliste

Die Bietenden sind verpflichtet, anhand der ausführlichen Checkliste unter Ziffer 3.8 zu kontrollieren, ob ihnen ein kompletter, lesbarer Satz der Vergabeunterlagen vorliegt.

1.5. Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Sind Bietende der Auffassung, dass die Vergabeunterlagen Lücken, Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler enthalten, haben sie die Auftraggeberin hierauf unverzüglich hinzuweisen.

1.6. Verfahrensart

Die Durchführung dieses Vergabeverfahrens erfolgt nach den Vorschriften Unterschwellenvergabeordnung - UVgO in ihrer aktuellen Fassung.

Das Vergabeverfahren wird als öffentliche Ausschreibung nach § 8 Abs. 2 UVgO durchgeführt.

2. Ablauf des Vergabeverfahrens

2.1. Bekanntmachung

Das Vergabeverfahren beginnt mit der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf der Homepage www.dkjs.de/ausschreibungen/ . Die vorliegenden Bewerbungsbedingungen ergänzen die Bekanntmachungen der Auftraggeberin in der Auftragsbekanntmachung. Auf die dortigen Ausführungen wird vollumfänglich Bezug genommen.

2.2. Bieterfragen

Die Kommunikation während des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich per E-Mail. Fragen zum Vergabeverfahren, den Vergabeunterlagen und/oder dem Auftragsgegenstand (= Bieterfragen) sollen bis spätestens zum

26.10.2022 um 24 Uhr per E-Mail an Tarek.Muendelein@dkjs.de

gestellt werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, nach Ablauf der Frist gestellte Bieterfragen nicht zu berücksichtigen. Die Auftraggeberin wird die eingegangenen Bieterfragen beantworten und die Antworten anonym für alle Bietenden bereitstellen. Auch die Fragestellung selbst wird von der Auftraggeberin veröffentlicht. Es wird daher gebeten, die Bieterfragen so zu formulieren, dass sie keinerlei Rückschlüsse auf die Identität des Fragestellers oder der Fragestellerin zulassen.

2.3. Aufklärung und Nachforderung von Unterlagen

Die Vergabestelle behält sich vor, im vergaberechtlich zulässigen Umfang fehlende Unterlagen und Angaben aller Art einschließlich fehlender Unterschriften nachzufordern. Sie behält sich außerdem vor, bei Bedarf Aufklärungsgespräche zum Angebotsinhalt mit den Bietenden zu führen. Ein Anspruch auf Nachforderung oder Aufklärung besteht nicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass bestimmte Unterlagen oder Angaben nicht nachgefordert werden können (bspw. wesentliche Preisangaben) und in diesem Fall das betroffene Angebot ausgeschlossen werden muss.

2.4. Zuschlagserteilung/Vertragsabschluss

Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot (vgl. Ziffer 3.11.).

Die Bietenden sind bis zum **30.11.2022, 24:00 Uhr,** an ihr Angebot gebunden **(Bindefrist)**.

Die Bietenden, deren Angebote nicht berücksichtigt werden, werden über die Ablehnung ihrer Angebote und über die Ergebnisse des Verfahrens auf Antrag informiert.

Mit Zuschlagserteilung wird der Vertrag geschlossen.

3. Nähere Informationen zur Angebotsabgabe

3.1. Losweise Vergabe

Der Auftrag ist in mehrere Lose unterteilt: Nein

3.2. Preisblatt

Von den Bietenden ist das Preisblatt vollständig auszufüllen.

Hinweise:

Die Summen sind durch die Bieter selbst zu errechnen. Entspricht eine Summe/der Gesamtbetrag nicht dem Ergebnis der Multiplikation bzw. Addition der Einzelpreise, so ist der Einzelpreis der jeweiligen Position netto maßgebend.

3.3. Angebotsabgabe

Das Angebot ist zu unterzeichnen und in einem verschlossenen Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist (Ziff. 3.5.) an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH
Tempelhofer Ufer 11
10963 Berlin

Der Umschlag ist außen mit **Namen und Anschrift des Bietenden** und der Angabe

Nicht Öffnen!

„Angebot für die öffentlichen Ausschreibung „Location anlässlich der 6. Preisverleihung zum Förderprogramm "Deutscher Kita-Preis" im Mai 2023"

zu versehen. Die Angebote sind vollständig in deutscher Sprache einzureichen.

3.4. Angebotsfrist

Das Angebot ist spätestens bis zu folgendem Termin in Textform einzureichen (Ende der Angebotsfrist)

31.10.2022, 12:00 Uhr,

Die Bietenden sind für die fristgemäße Einreichung ihrer Angebote selbst verantwortlich. Die verspätete Einreichung des Angebots führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren, es sei denn, der Bieter oder die Bieterin hat die Fristversäumung nicht zu vertreten.

3.5. Eröffnungstermin

Die Öffnung der Angebote findet am 31.10.2022, um 15:00 Uhr statt.

3.6. Nebenangebote und Änderungen an den Vergabeunterlagen

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Die Bietenden sind gehalten, die von der Auftraggeberin bereitgestellten Vergabeunterlagen, insbesondere die Formblätter für die Abgabe ihres Angebots zu verwenden. Änderungen an den vorgedruckten Inhalten der Vergabeunterlagen sind unzulässig und führen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Änderungen des Bieters oder der Bieterin an den eigenen Eintragungen sind zweifelsfrei kenntlich zu machen und müssen eindeutig sein.

Eigene Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen der Bietenden werden nicht anerkannt und im Auftragsfall nicht Vertragsbestandteil.

3.7. Aufwandsentschädigung

Die Erstellung des Angebots wird nicht vergütet.

3.8. Checkliste der einzureichenden Unterlagen

Die nachfolgende Liste enthält eine Übersicht über die Vergabeunterlagen. Zudem ist kenntlich gemacht, welche Unterlagen bei Angebotsabgabe zwingend einzureichen sind.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Vergabe-unterlagen	Zwingend einzureichen
1	Vorliegende Aufforderung zur Angebotsabgabe und Bewerbungsbedingungen	☒	☐
2	Leistungsbeschreibung	☒	☐
3a	Eigenerklärung Ausschlussgründe	☒	☒
3b	Eigenerklärung Eignung	☒	☒
4	Vertragsbedingungen	☒	☒
5	Angebot	☒	☒
6	Preisblatt	☒	☒
7	Checkliste	☒	☐
8	kurze Darstellung des Unternehmens	☐	☒
9	formlose, verständliche und nachvollziehbare Aufschlüsselung des Endpreises	☐	☒
10	Räume: Konkrete Angaben zu den Räumen (Grundriss, Größe, Tageslicht...)	☐	☒
11	Räume: Aussagekräftige Fotos, die die Anforderungen der Ziffern 1-7 der Leistungsbeschreibung belegen	☐	☒

Die Nichtvorlage der zwingend einzureichenden Unterlagen kann – vorbehaltlich einer etwaigen Nachforderung – zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen. Es besteht kein Anspruch der Bietenden auf eine Nachforderung durch die Auftraggeberin.

3.9. Prüfung und Wertung der Angebote

Zur Auswahl des Vertragspartners wird zunächst die Eignung der Bietenden anhand der unter Ziffer 3.10. beschriebenen Vorgaben festgestellt. Bietende, die ihre Eignung nicht nachweisen können, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Im Anschluss wird nach den unter Ziffer 3.11. beschriebenen Kriterien das wirtschaftlichste Angebot ermittelt, auf das im Anschluss der Zuschlag erfolgt.

3.10. Eignungskriterien

Der Auftrag darf nur an geeignete Bietende vergeben werden. Geeignet sind Bietende, wenn sie die für die Erfüllung der vorgesehenen vertraglichen Verpflichtungen erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit besitzen und nicht nach § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. §§ 123, 124 GWB vom Verfahren auszuschließen sind.

3.11. Zuschlagskriterien und Wertung

Zur Auswahl des Vertragspartners wird nach den folgend beschriebenen Kriterien das wirtschaftlichste Angebot ermittelt, auf das im Anschluss der Zuschlag erfolgt.

- Der Zuschlag wird gemäß § 43 UVgO auf das unter Berücksichtigung aller Umstände **wirtschaftlichste** Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend. Für die Angebotswertung im Hinblick auf die Erteilung des Zuschlags erfolgt die Wertung anhand der nachstehend aufgeführten Zuschlagskriterien und ihrer jeweiligen Gewichtung:

Preis 50 % Qualität und Inhalt des Angebots 50 %

Übersicht Zuschlagskriterien

Kriterium	Max. Punktzahl	Gewichtung	Max. erreichbare Punktzahl	Max. Punktzahl pro Bereich
Gesamtpreis			50	50
Ambiente der Räume*	5	8	40	50
Anbindung an ÖPNV	5	2	10	
			100	100

bewertet nach den:

* Konkrete Angaben zu den Räumen (Größe, Tageslicht...) und Aussagekräftigen Fotos, die die Anforderungen gemäß Ziffer 1-7 belegen

- Sofern zwei Angebote die gleiche Gesamtpunktzahl erreichen, wird per Los entschieden.
- Auf Antrag teilen wir Ihnen die Gründe für eine Ablehnung ihres Angebotes und die Wertung mit.

- Der (Wertungs-)Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes aus dem Preisblatt ermittelt. Die Wertungssumme wird ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen je Leistungspaket. Entspricht eine Summe/der Gesamtbetrag nicht dem Ergebnis der Addition der Einzelpreise, so ist der Einzelpreis der jeweiligen Position netto maßgebend.

4. Ergänzende Bestimmungen

4.1. Vertrauliche Angaben und Geheimhaltung

Dem Bieter oder der Bieterin obliegt es selbst, diejenigen Teile des Angebots, die ein Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis beinhalten, auf jeder betreffenden Seite deutlich zu kennzeichnen.

Mit Einreichung des Angebots verpflichten sich alle Beteiligten, die im Rahmen des Vergabeverfahrens erhaltenen Informationen vertraulich zu behandeln und ausschließlich für die Zwecke dieses Vergabeverfahrens zu verwenden. Jeder Bieter hat über die ihm bei der Erstellung der Angebotsunterlagen bekannt gewordenen Informationen und Kenntnisse Verschwiegenheit zu bewahren. Dies gilt auch nach Beendigung des Vergabeverfahrens.

4.2. Datenschutz

Die Bieter sind im Hinblick auf die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet sicherzustellen, dass eine Übermittlung personenbezogener Daten durch sie an die Auftraggeberin rechtmäßig sind. Soweit notwendig, haben die Bieter die betroffenen Personen über die Übermittlung der Daten an die Auftraggeberin und Dritte und deren Verarbeitung für Zwecke des Vergabeverfahrens zu informieren und die Zustimmung der betroffenen Personen einzuholen. Eine gesonderte Information durch die Auftraggeberin erfolgt nicht.

Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass sie sich bei der Durchführung des Vergabeverfahrens externer Dienstleister (Betreiber der e-Vergabeplattform, Rechtsanwaltskanzlei) bedient und ggf. die an die Auftraggeberin übermittelten Unterlagen (einschließlich darin enthaltener personenbezogener Daten) an diesen externen Dienstleister zur Verarbeitung ausschließlich für den Zweck des Vergabeverfahrens weitergibt.

Ende der Bewerbungsbedingungen